Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels

Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein

Band: 16 (1907)

Heft: 50

Rubrik: Verkehrswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wir kennen den Standpunkt des Hotelier-Vereins und wissen, dass er bei der Propa-gierung der Pensionspreise durch seinen Hotel-führer nicht unter Fr. 5 per Tag geht. Gibt es aber nicht auch sehr anständige Leute, die aus diesem oder jenem Grunde unter diesem Preisniveau oder jenem Grunde unter diesem Preisniveau rechnen müssen; minder gut besoldete Beamte oder yielköpfige Familien, die einen Sommer- oder Kuraufenthalt nur unter den günstigsten Bedingungen erschwingen können. Und existieren nicht in der Schweiz eine schöne Anzahl kleinerer Hotels und Pensionen, die gut geführt sind und vermöge ihres einfachen Betriebes und sonstiger günstiger. Bedingungen billige Pensionspreise vermöge ihres einfachen Betriebes und sonstiger günstiger Bedingungen billige Pensionspreise bewilligen können? Manch' einer käme nicht in die Schweiz zum Aufenthalt, wenn er ihn nicht, bei einfachen Ansprüchen, mit bescheidenen Ausgaben ausführen könnte, und die Zufriedenen bringen neue Gäste. Verkehr bringt Verkehr. Auf jeden Fall wird auch die "Hotel-Revne" zugehen, dass unser Standpunkt, für die ganze Schweiz wirken zu wollen und alle Vorteile, die unser Land inbezug auf Unterkunftverhältnisse bietet, weithin bekannt zu machen, loyal und eines öffentlichen Bureaus würdig ist. In diesem Sinne wird unser Verzeichnis als eine willkommene Ergänzung des offizieilen Hotelbuches kommene Ergänzung des offiziellen Hotelbuches betrachtet.

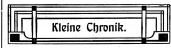
betrachtet.
Und nun zur Kernfrage: Warum sollte ein Verkehrsbureau, das seine Subsidien nicht von Hotels, sondern zum grossen Teile von Privatmitgliedern bezieht, nicht eine quasi belanglose Entschädigung verlangen dürfen für die Arbeit, für die Kosten und Portis, die es für Hotels und Pensionen in ihrem eigensten Interesse übernimmt? übernimmt?

übernimmt?
Nehmen vielleicht die Fremdenblätter, die
im Verlag von Verkehrsvereinen erscheinen,
Inserate von auswärtigen Hotels oder sogar von
Mitgliedern gratis auf? Was ist aber die Publikation in der Hotelliste des Verkehrsbureaus Basel kation in der Hoteliise des Verkensbureaus Basel für den Hotelier anderes, als eine derartige Insertion? Dazu verbreitet aber das letztere noch die Prospekte dieser Hoteletablissemente. Es gäbe gewiss noch verdienstlichere Aufgaben, als mit unwahren Beschuldigungen, wie

sie an der Versammlung in Solothurn seitens eines Delegierten erhoben wurden, die unan-fechtbare Arbeitsweise eines öffentlichen Bureaus, g für die allgemeinen Interessen der wirken bestrebt ist, zu bekämpfen.

Gegen einen gefährlichen Industriezweig. Der Zentralausschuss Berliner kauf-männischer, gewerblicher und industrieller Ver-ine hat in seiner jüngsten Sitzung nachdrück-

lichst Stellung genommen gegen den immer mehr um sich greifenden handelsmässigen Ver-trieb von gebrauchten Korkstopfen und gegen die Fabrikation neuer Korke aus altem ge-brauchten Material. Der Verband der deutschen brauchten Material. Der Verband der deutschen Korkindustriellen hat festgestellt, dass sich eine förmliche Industrie gebildet hat, die die Altkorken aus Kellern, Höfen, ja selbst aus Hospitälern und Gossen sammelt, wäscht, umschneidet und dann als scheinbar neue Ware abermals zu Nahrungsmittel-Verschlusszwecken in den Handel bringt irgendwelche Desigfektion fündet. zu Nahrungsmittel-Verschlusszwecken in den Handel bringt; irgendwelche Desinfektion findet hierbei nicht statt, sie wäre auch im Hinblick auf die sehr poröse Holzart, welche für Korken verwandt wird, nicht imstande, die hygienischen Gefahren, welche mit dem Verbrauch von Altkorken verbunden sind, zu beseitigen. Es ist durch amtliche Untersuchung festgestellt worden, dass sich die Bakterien, Hefezellen usw. in die tiefgewundenen Poren der Korke derartig einsiten, dass sie selbst durch Sterilisation nicht herauszubringen sind. Welchen Umfang diese Pseudo-Industrie genommen hat, geht daraus hervor, dass der Altkorkenverbrauch in Deutschland sich im Jahresdurchschnitt auf nicht weniger als 60 Millionen Stitck beläuft. Unter solchen Umständen sieht sich der Zentralausschuss veranlasst, energisch dafür einzutreten, dass auf die Entfernung dieser ekelerregenden und gesundannasst, energisch datur einzurreten, dass auf die Entfernung dieser ekelerregenden und gesundheitsschädlichen Altkorke aus dem Konsum für Nahrungsmittelverschlusszweckedurch Schaffung gesetzgeberischer Handhaben hingewirkt wird. Die vorhandenen Bestimmungen des Nahrungswittelserisch bekas die haben wir den Beuten mittelgesetzes haben sich ebenso wie der Betrugsparagraph und die Bestimmungen über den unlauteren Wettbewerb als nicht ausreichend er-wiesen, um diesem Unfug wirksam zu begegnen.



Chamby. L'Hôtel des Narcisses ouvrira ses portes 1 décembre.

Mailand. In hier ist Herr Caesar Vigoni, In-er des Hotel Rebecchino, nach längerem Leiden Die Generaldirektion der Bundesbahnen

wählte zu ihrem Vertreter im internationalen kehrsbureau in Berlin Herrn Albert Stäuble, Dire des offiziellen Verkehrsbureaus in Baden-Baden.

Heimatschutz. Am Dienstag konstituierte sich in Solothurn eine kantonale Sektion der Vereinigung für Heimatschutz. Ein Ausschuss wurde mit der Ausarbeitung der Statuten beauftragt.

Nice. Herr Ch. Ammann übernimmt die Direktion des auf Ende ds. Js. zu eröffnenden, an der Avenue de la Gare gelegenen, neuen, erstklassigen New-York Hotels mit 120 Betten.

Petersburg. Eine unter der Firma Aktiengesell-schaft des Hotel Metropole, mit einem Grundkapital von 3,000,000 Rubel, gegründete Gesellschaft hat den Bau weltstädtischer Hotels in Petersburg und an-deren Städten zum Zweck.

Luzern. Es wird vorgeschlagen, beim Friedens-museum einen neuen Kursaal zu bauen, der gleich-zeitig als Konzert- und Gesellschaftshaus dienen könnte, da der jetzige Kursaal nicht mehr genügt.

Basel. Das Hotel Strassburg ist durch Kauf von der Aktienbrauerei vorm. Gebr. Zeller an den dermatigen Pächter, Herrn Eugen Barbé-Hauser über-gegangen.

Andermatt. Die Delegiertenversammlung des schweizer. Skiverbandes, welche am 1. Dezember auf der Rigi tagte, übertrug die Durchführung des V. grossen schweizer. Skirennens für 1909 dem Skiklub "Gotthard" in Andermatt.

Luzern. Das Hotel des Alpes ist von den Herren Gebrüder Jos. A. und Alb. Schobinger an Herrn Kasp. Troxler, ihrem bisherigen Pächter verkauft worden. An dem Objekte werden bereits bauliche Verände-rungen vorgenommen.

Le Matin. sur la sellette. A la suite des cor-respondances publiées par le Matin sur la lèpre à Guttet et de l'insertion de la photographie de l'Hôtel de Törrentalp représenté comme une léproserie, les propriétaires de cet hôtel ont intenté une action en dommages et intérêts au Matin. Bravo?

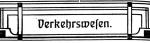
London. Herr H. Gehrig, langjähriger Direktor des Hotel Byron in Villeneuve, ist zum Direktor des Hotel Piccadilly, ein neues, in Regent Street und Piccadilly Circus gelegenes, erstklassiges Haus mit 400 Zimmern, gewählt worden. Der Antritt erfolgt anfangs Februar und die Eröffnung im März oder April.

Aspui.

Association des Hôteliers des Alpes et de la Vallée du Rhône. Dieser Verein hat seinen Congrès International auf den T., 8, 9, 10, und 11. Januar 1908 nach Nizza, Cannes und Menton einberufen. Nach Beaulieu und Monte-Carlo sollen Ausflüge gemacht werden. Dem vorläufigen Programm entnehmen wir: 7. Januar Empfang, Sitzung des Aufsichtstats; 8. Januar Generalversammlung des Vereins, Sitzung des Kongresses, Soiree; 9. Januar Besuch von Beaulieu, Menton und Monte-Carlo; 10. Januar Besuch von Cannes, Bankett und Soiree; 1: Januar grosses Festbankett und Ball in Nizza.

grosses Festbankett und Ball in Nizza.

Bundesrat und Absinthinitiative. Der Bundesrat beaufragt der Bundesversammlung, das Iniiativbegehren betr. das Verbot des Absinthes der Absimmung des Volkes und der Stände zu unterbreiten und Verwerfung des Begehrens zu empfehlen. Ueber die Mötive, welche den Bundesrat bei seinem absiemen absimmen der Stände de



Vom Rickentunnel waren Ende November 8,182 Meter oder 94,5 % der Gesamtlänge durchbohrt. Auf das Raxplateau in Oesterreich wird eine Eisenbahn geplant.

Lötschbergtunnel. Im Monat November ist der Soblenstollen des Lötschbergtunnels um 291 Meter vorgstrieben worden, womit er eine Gesamtlänge von 2.470 Meter erreicht hat.

Schweizerische Bundesbahnen. Die Generaldirektion der Bundesbahnen hat sämtliche Bahnhöfe und Stationen angewiesen, alle Schnell- und Expresszüge, deren Zusammensetzung ausschliesslich aus Faltenbalgwagen besteht, bei nötig werdenden Verstärkungen nur mit Personenwagen mit Faltenbälgen zu verstürken.

Geheizte Güterwagen. Mit Rücksicht auf die grossen Schäden die in den letzten Jahren frostempfindliche Eisenbahnfrachtgüter durch die strenge Kätte gelitten haben, werden von der preussischen Eisenbahnverwaltung gegenwärtig Erwägungen über die Möglichkeit der Einführung geheister Güterwagen auf den bayrischen Staatbahnen in dieser Richtung gemachten Versuche abgewartet. Es sollen, wenn diese Versuche ein befreidigendes Resultat-ergeben, neue mit Heizanlagen ausgerüstete Güterwagen eingeführt werden, die hauptsischlich zur Beförderung von Lebensmitteln, besonders Kartoffeln, Eiern, Obst. Gemüte, Weine, Mineralwässern und Spirituosen, Verwendung finden sollen.

Inseraten-Annahme nur durch die Expedition dieses Blattes und durch die "Union-Reklame" in Luzern.

Les annonces ne sont acceptées que par l'administration du journal et par l'"Union-Réclame" à Lucerne.

Messalineu. Radium-

Gestreifte u, karrierte

Louisineu. Taffet-

Satin Chineu. Ajourée-

Henneberg, Seiden-Fabrikant, Zürich Haben Sie

London

Tudor-Hotel

The Geneva Hotels Ltd. PARTY TO GOING A ROTTO A

Hotel-Direktor

anfangs Dreissiger, tüchtig, in allen Teilen der Branche voll-kommen bewandert, zurzeit Leiter eines erstklassigen Hauses mittlerer Grösse im Süden, sucht sich auf kommendes Früh-felbe zu verändern

Offerten unter Chiffre H 947 R an die Exped. ds. Bl.

Kinematographen für Hotels

mit elektrischer oder chemischer Beleuchtung überall anwendbar. Sehr geeignet zur Unterhaltung der Gäste. Bedienung leicht zu erlernen, "Electron", Spezialgeschäft für Projektionsanlagen, Schipfe 83, Zürich. (H R 10,612) 2298



CE PRODUIT tue infaillible-ment tous les cafards (et leurs œufs) quel que soit le degré de la contamination. UN SEUL ESSAI VOUS CONVAINCRA, (BLx 334)

Conditions généro remboursement.

ÉTRANGER, joindre 1 franc supplément de port.

Wir empfehlen speziell für: Kotels und Comestibles

Kühlanlagen und Eisschränke Laden- und Transchiertische, Küchenstöcke, Haubänke, Transchierbretter, Messer für Küche und Laden, Stähle, Haumesser, Schinkenhalter, Knochensägen, Gewürzmühlen, Waagen, Fleischschenkörbe, Fleischhack-Maschinchen, Aufschnitt-Schneidemaschinen.

Kienast & Bäuerlein, Zürich.



En vente dans tous les hôtels de premier ordre.



Philipp Frank, Schlitz (Hessen)

Weberei leinener, auf dem Rasen geb Tischzeuge, Handtücher, glatter Leinen

für Betten, Küchenwäsche, Einweben von Inschriften. Wegen Preise und Muster wende man sich an den Generalvertreter:

A. Hirsch, Zürich IV. 3162 (R 2264 Z)

Möbelfabrik Huttwil (Kt. Bern)

Gegründet 1876. J. Meer & Cie. Gegründet 1876 Fabrikation von erstklassigem

*** Hotel-Mobiliar ***

für Schlafzimmer, Speisesäle, Salons, Restaurants etc. Illustrierte Preislisten und Kataloge gratis. (R 10,775

schon für Ihre Drucksschen etc. den prachtvollen Stahlstich-Druck (sog. Relief*Druck) eingefüht? Heute unbestritten das feinste und modernste Druckverfahren für Briefbogen mit oder ohne Haus-Ansleht, Menns, Hotel-Empfehlungskatien etc. etc. worden slis sich bitte behufs Anfertigung von Entwürfen, Kostenvoranschlägen und Mustern an die Kunstanstalten Wannisandlan & Co., Basel - Zürlch Manisandlan & Co., Basel - Zürlch dor an den Genoralvertreter: August Kreis Filis, Basel. Geschäftszweige: Modern bleis-lektanen siter Art, Usermännen turk Geschäftszweige: Modern bleis-lektanen siter Art, Usermännen für Geschäftszweige: Modern bleis-lektanen siter Art, Usermännen Filikate, Katalog-Zeichnungen für jede Branche. Glichei in Zink und Kupfer für Schwarzund Farbenfarte. Stähtlicht-Druck.

Hotel-Direktor.

Erfahrene Kraft mit fachkundiger Frau sucht sich zu verändern. Suchender würde ev. auch ein nachweisbar rentables Geschäft pachtweise übernehmen. (HR 10,748) 2285 Gefl. Offerten unter Q 7566 Q an Haasenstein & Vogler,



JOHS GERSRACH & CIE Küblanlagen - Küblschränke

für Speisen und Getränke
mit Kalt-Trocken-Luftzirkulation
bestes und bewährtestes System. ühl-Anlagen-l ZÜRICH I.



mit Kalt-Trocken - Luftzirkulation
bestes und beschreites System.

Fleischaufbewahrung 14 Tage tadellos.

REFERNZEN:
Zurich: Grand Onf de la Terrasse, Hr. C. Heim.
Restammen.
Restammen.
Restammen.
Restammen.
Restammen.
Restammen.
Luterlaken: Hotel Suisse, Herren E. Strüble & Wirth.
Lutern: Bahnholbuffet. Herr & Kydne.
Conference & Wyder & Cle.
Lutern: Bahnholbuffet. Herr & Night.
Aaraa: Bahnholbuffet.
Aaraa: Bahnholbuffet. Herr & Night.
Aaraa: Bahnholbuffet.

racioni, destablich No. 20570 Substitution in Over Dartuma, HF. Ferd, Barblan. vom 16. Mar 1903. Besuch und Kostonanschläße gratis. Ausfahrung von Indierungen für Kaschiner-Küblung. Lieferung von Enristelnplatten u. and, Indiermateriallen. Allein-Vertreiter für die Schweiz der Korksteinfabrik HESS, Mannheim.